

Marktgemeinde Allhartsberg

# da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg



*Ausgeschiedene Gemeinderäte  
erhielten ihre Ehrungen!  
Bürgermeister Anton Kasser  
mit dem Ehrenring ausgezeichnet!*



*v.l.n.r. vorne: Hermine Handsteiner, Andrea Fehringer, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Prok. Peter Kohoutek, Karl Govednik, LAbg. Ing. Bernhard Ebner und Erich Mistelbauer.*

*hinten: Franz Wieser, Irene Kößl, Roland Gruber, Barbara Dorninger, Julia Salzmann, Elfriede Reitbauer, Anita Reichl, Michael Ehebruster, Ing. Franz Atschreiter, Leopold Teufel, Philipp Wieser, Lisa Schallauer, Johann Amon (Austria Juice), BH-Stv. Dr. Markus Peham, Vizebgm. Leopold Kromoser und Johann Tanzer.*

*Foto: Marktgemeinde Allhartsberg*

# KOMMENTARE

Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!



Der Gemeinderat hat mir den Ehrenring der Marktgemeinde Allhartsberg zugesprochen. Vizebürgermeister Leopold Kromoser konnte mir die 2. höchste Auszeichnung, welche eine Gemeinde zu vergeben hat, im Zuge der Ehrungen der ausgeschiedenen Gemeinderäte überreichen. In seiner Ansprache begründete er diese hohe Auszeichnung mit meiner mehr als 25-jährigen Tätigkeit als Bürgermeister unserer Gemeinde. Er hielt einen kurzen Rückblick auf die Entwicklung unserer Gemeinde Allhartsberg und ich muss ehrlich sagen, es erfüllt mich mit großer Freude, wenn ich an die vielen Projekte erinnert werde, die wir gemeinsam umgesetzt haben. Es war mir immer wichtig, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger mitzunehmen, wenn wir wieder einen Schritt gegangen sind. Und es waren in der Tat viele Schritte, die bis zum heutigen Tag notwendig waren. Herzlichen Dank an die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, welche die

vergangenen 25 Jahre mitgestaltet haben und ein besonderes Danke für den Ehrenring an den aktiven Gemeinderat. Diese Auszeichnung hat mich sehr überrascht. Sie erfüllt mich jedoch mit großer Freude und gibt mir viel Zuversicht für kommende Jahre, in denen ich mit ganzer Kraft als Bürgermeister für unsere Gemeinde und vor allem für die Bürgerinnen und Bürger weiterarbeiten werde.

Es gab in den Sommermonaten mit dem Starkregen am 18. Juli 2021 auch eine sehr schwierige Situation zu meistern. An diesem Tag hat es in wenigen Stunden rund 180 Liter/m<sup>2</sup> geregnet. Eine Regenmenge, die es bisher noch nie gab und die auch ihre Spuren hinterlassen hat. Rund 50 Liegenschaften waren von Überflutungen betroffen. In den allermeisten Fällen war es das Hangwasser, das in riesigen Massen floss und welches in die Häuser und Keller eindrang und für Überflutungen sorgte. Einige Liegenschaften hatten mit dem Übergehen des Schmutzwasserkanals zu tun, was für die Betroffenen besonders herausfordernd war. Es gab auch zahlreiche Schäden bei den Straßen, der Größte war die teilweise völlig weggespülte Straße zum Kraftwerk der EVN. Allein die Wiederherstellung dieses Schadens kostet rund € 100.000,--. Die Neuerrichtung der umgestürzten Friedhofsmauer verursacht Kosten von rund € 50.000,--, um nur einige Schäden zu beziffern. Auch im privaten Bereich sind die Schäden erheblich. Die Schadenskommission hat alle Schäden erhoben und bereits dem Katastrophenfond gemeldet.

In dieser Katastrophe haben sich zwei Institutionen ganz besonders bewährt. Zum einen die gute Nachbarschaftshilfe und zum anderen die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehren.

Es war bei aller Tragik dieser Stunden schön zu sehen, wie die Nachbarn zusammen geholfen haben, um noch größeren Schaden zu verhindern und um bei den Aufräumarbeiten mitzuhelfen. Die Leistung unserer Feuerwehren war an diesem Tag enorm. Von Notfall zu Notfall haben sie versucht zu helfen, Keller leer zu pumpen, Bäume wegzuräumen oder Sandsäcke zu legen. Es war für die Betroffenen eine große Hilfe, bei dieser Katastrophe Unterstützung und Hilfe zu bekommen.

Herzlichen Dank allen Nachbarn für das Zusammenstehen in dieser schweren Situation. Danke allen Feuerwehren für ihre Hilfe und der Unterstützung der Bevölkerung. Die Feuerwehren haben einmal mehr bewiesen, wie wichtig sie für die Sicherheit in unserer Gemeinde sind.

*Meint Ihr Bürgermeister  
LAbg. Anton Kasser*

## *Volksbegehren Eintragung*

Im September besteht die Möglichkeit, die Volksbegehren „Notstandshilfe“, „Impfpflicht: Notfalls JA“, „Impfpflicht: Striktes NEIN“ und „Kauf Regional“ zu unterzeichnen.

Die Stimmberechtigten können im festgesetzten Eintragszeitraum, der sich von Montag, den 20. September 2021 bis einschließlich Montag, den 27. September 2021 erstreckt, Einsicht in den Text des jeweiligen Volksbegehrens nehmen und ihre Zustimmung durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragsliste erklären.

Stimmberechtigt sind Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragszeitraumes das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Bitte beachten Sie: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgeben haben, können **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung gilt.

### *Eintragszeitraum am Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg*

Montag, 20. September 2021	08.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag, 21. September 2021	08.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 22. September 2021	08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 23. September 2021	08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag, 24. September 2021	08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, 25. September 2021	08.00 bis 10.00 Uhr
Sonntag, 26. September 2021	geschlossen
Montag, 27. September 2021	08.00 bis 16.00 Uhr

## *Örtliches Raumordnungsprogramm*

### **Kundmachung**

Der Gemeinderat beabsichtigt, das Örtliche Raumordnungsprogramm in allen Katastralgemeinden abzuändern. Der Entwurf wird gemäß § 25a Abs. 1 iVm §§ 25 und 24 NÖ ROG 2014 durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

**von 10. August 2021 bis einschließlich 21. September 2021**

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Die Unterlagen stehen zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde (<http://www.allhartsberg.gv.at>) und der Homepage des Raumplanungsbüros (<http://www.kommunaldialog.at>) kostenlos und anonym zum Download bereit.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen. Rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen sind bei der Beschlussfassung des Örtlichen Raumordnungsprogramms in Erwägung zu ziehen.

## *Spendensammler freiraum-europa unterwegs*

Die Spendensammler des gemeinnützigen Vereines **freiraum-europa** sind in den nächsten Wochen in unserem Gemeindegebiet unterwegs. Jeder der Mitarbeiter ist mit einem Ausweis und einer Kopie des Bescheides des Amtes der OÖ Landesregierung unterwegs und dadurch zum Sammeln von Spenden legitimiert.



# MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

## *Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte*

In einer Feierstunde im Allhartsbergerhof konnte Bürgermeister Anton Kasser Bezirkshauptfrau-Stv. Dr. Markus Peham, sowie Prokurist Johann Amon von der Austria Juice begrüßen. Weiters alle Gemeinderäte, an der Spitze Vizebgm. Leopold Kromoser, sowie alle ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte mit ihren Partnern und die Herrn Karl Govednik und Peter Kohoutek von der Fa. Austria Juice. Der Bürgermeister bedankte sich bei den Gemeindebediensteten für die Vorbereitungen der Feier und für die geschlossene Teilnahme. Die Gemeinderatswahl im Vorjahr brachte eine große personelle Veränderung im Gemeinderat. Lang gediente Gemeinderätinnen und Gemeinderäte haben ihre Ämter zurückgelegt. Alle haben unsere Gemeinde aktiv mitgestaltet und durch ihr Engagement und ihre Ideen einen großen Beitrag für die gute Entwicklung von Allhartsberg geleistet. Die Firma Austria Juice ist unser Leitbetrieb und es ist für die Gemeinde wichtig, dass es immer ein gutes Miteinander gibt. Herr Karl Govednik und Herr Peter Kohoutek haben sich darin besonders ausgezeichnet und erhielten dafür eine entsprechende Auszeichnung.



*Andrea Fehringer, Ehrennadel in Gold*  
20 Jahre Gemeinderätin



*Johann Tanzer, Ehrennadel in Gold*  
20 Jahre Gemeinderat



*Franz Wieser, Ehrennadel in Gold*  
20 Jahre Gemeinderat



*Erich Mistelbauer, Ehrennadel in Silber*  
15 Jahre geschäftsführender Gemeinderat

# MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG



**Ing. Bernhard Ebner, Ehrennadel in Silber**  
5 Jahre geschäftsführender Gemeinderat  
10 Jahre Gemeinderat



**Hermine Handsteiner, Dank und Anerkennung**  
4 Jahre geschäftsführende Gemeinderätin  
1 Jahr Vizebürgermeister



**Karl Govednik, Ehrennadel in Bronze**



**Prok. Peter Kohoutek, Ehrennadel in Bronze**

## ***Bürgermeister Anton Kasser wurde mit dem Ehrenring überrascht!***

Am Ende der Ehrungsfeier trat Vizebürgermeister Leopold Kromoser an das Rednerpult und würdigte in seiner Rede die 25-jährige Amtszeit von Bürgermeister Anton Kasser. Er stellte in einem Streifzug durch die vergangenen 25 Jahre die wichtigsten Projekte vor, die umgesetzt wurden. Von der Ybbsbrücke über den Marktplatz, das Kommunikationszentrum, die Siedlungsentwicklung bis zum neuen Hochbehälter und den Radwegen.



Der Gemeinderat hat sich dazu entschlossen Bgm. Anton Kasser für seine Verdienste um die Marktgemeinde Allhartsberg den Ehrenring der Gemeinde zu verleihen. Vizebürgermeister Leopold Kromoser gratulierte herzlich zu dieser Auszeichnung und wünscht dem Bürgermeister noch viele erfolgreiche Jahre als Bürgermeister unserer Gemeinde Allhartsberg.

Bürgermeister Anton Kasser zeigte sich äußerst überrascht und bedankte sich herzlich für die lobenden Worte und die hohe Auszeichnung mit dem Ehrenring. Er betonte, dass er immer bemüht war, die Gemeinde im Miteinander zu gestalten und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Er versprach, auch weiterhin mit großer Freude und mit großem Engagement sein Amt als Bürgermeister weiterzuführen.

*Aus der Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2021*

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend beantragt der Bürgermeister die Aufnahme von einem dringlichen Tagesordnungspunkt in die heutige Gemeinderatssitzung und zwar:

Zu Beginn der Sitzung erhebt sich der Gemeinderat für eine Gedenkminute für den verstorbenen Alt-Gemeinderat Klaus Hausberger.

## *Bericht der Kassenprüfung vom 29.06.2021*

Der Obmann des Prüfungsausschusses Ing. Franz Atschreiter berichtet über die am 28.06.2021 durchgeführte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss. Er erklärt, dass die Kasse wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt wird und bringt dem Gemeinderat den Prüfbericht zur Kenntnis. Er weist darauf hin, dass die Aufzeichnungen im Journal mit den Belegen übereinstimmen. Der Bürgermeister bedankt sich beim Prüfungsausschuss für die durchgeführte Prüfung, ebenso bei Kassenverwalterin Maria Schwarzl für die Führung und Verwaltung der Gemeindekasse.

**Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis**

## *Grundverkauf Wachtberg Hörndler-Pöchhacker*

Der Bürgermeister berichtet, dass Hannes Hörndler und Sandra Pöchhacker von der Marktgemeinde Allhartsberg das Grundstück 1506/3 kaufen möchte. Der Bürgermeister stellt den Antrag die Parzelle 1506/3 gem. vorliegendem Kaufvertrag an Herrn Hannes Hörndler und Sandra Pöchhacker zu verkaufen

**Beschluss: einstimmig**

## *Grundverkauf Wachtberg Stacher*

Der Bürgermeister berichtet, dass Christian und Petra Stacher von der Marktgemeinde Allhartsberg das Grundstück 1506/11 kaufen möchte. Der Bürgermeister stellt den Antrag die Parzelle 1506/11 gem. vorliegendem Kaufvertrag an Christian und Petra Stacher zu verkaufen

**Beschluss: einstimmig**

## *Grundverkauf Wachtberg Stromer*

Der Bürgermeister berichtet, dass Marina Stromer von der Marktgemeinde Allhartsberg das Grundstück 1506/12 kaufen möchte. Der Bürgermeister stellt den Antrag die Parzelle 1506/12 gem. vorliegendem Kaufvertrag an Marina Stromer zu verkaufen

**Beschluss: einstimmig**

## *Grundverkauf Wachtberg Buchinger-Schuller*

Der Bürgermeister berichtet, dass Christian Buchinger und Simone Schuller von der Marktgemeinde Allhartsberg das Grundstück 1506/13 kaufen möchte. Der Bürgermeister stellt den Antrag die Parzelle 1506/13 gem. vorliegendem Kaufvertrag an Christian Buchinger und Simone Schuller zu verkaufen

**Beschluss: einstimmig**

## *Grundverkauf Wachtberg Steinbauer*

Der Bürgermeister berichtet, dass Markus und Lisa Maria Steinbauer von der Marktgemeinde Allhartsberg das Grundstück 1506/14 kaufen möchte. Der Bürgermeister stellt den Antrag die Parzelle 1506/14 gem. vorliegendem Kaufvertrag an Markus und Lisa Maria Steinbauer zu verkaufen

**Beschluss: einstimmig**

## *Grundkauf Kirchenplatz Steinlechner*

Der Bürgermeister berichtet, dass der Kirchenplatz über Jahre von Frau Maria Steinlechner gepachtet wurde. Durch den Kauf des Allhartsbergerhofes von Herrn Franz Kloimwieder soll nun der Kirchenplatz durch die Gemeinde gekauft werden. Gem. dem Teilungsplan 6616/21 vom Vermessungsbüro Schlögelhofer wurde vom Notariat Kollermann ein Kaufvertrag erstellt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Kaufvertrag mit den ausgewiesenen Punkten und somit den Kauf der Flächen zu beschließen.

**Beschluss: einstimmig**

## *Grundkauf Spielplatz Steinlechner*

Der Bürgermeister berichtet, dass der Spielplatz über Jahre von Frau Maria Steinlechner gepachtet wurde. Nun soll der Spielplatz durch die Gemeinde gekauft werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Kaufvertrag mit den ausgewiesenen Punkten und somit den Kauf der Flächen zu beschließen.

**Beschluss: einstimmig**

*Aus der Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2021*

## *Grundkauf Aigner Fohra*

Der Bürgermeister berichtet, dass die Parzelle 699 als Tauschgrund für den Radweg Hiesbach von Herrn Hermann Aigner im Ausmaß von 5.156 m<sup>2</sup> gekauft werden soll.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Parzelle 699 gem. vorliegendem Kaufvertrag von Herrn Hermann Aigner zu kaufen.

**Beschluss: einstimmig**

## *Antrag auf Widmung Grünland-Hofstelle Ganster*

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Friedrich Ganster mit 02.04.2021 um Widmung einer land- und forstwirtschaftlichen Hofstelle auf der EZ 798, KG Allhartsberg angesucht hat. Seitens der Clearingstelle des Landes Niederösterreich wurde eine negative Stellungnahme abgegeben.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, aufgrund der negativen Stellungnahme und der damit verbundenen Nichtgenehmigung des Widmungsverfahrens, kein Widmungsverfahren einzuleiten.

**Beschluss: einstimmig**

## *Mietvertrag PV-Anlage Bauhof-Mühlehner*

Der Bürgermeister berichtet, dass über dem Bauhof, auf dem Dach der Lagerhalle des Sägewerkes Mühlehner, von der Marktgemeinde Allhartsberg eine Photovoltaikanlage errichtet wurde. Für die Installation und den Betrieb der PV-Anlage wird zwischen der Marktgemeinde Allhartsberg, als Mieter und dem Sägewerk Mühlehner, als Vermieter ein Mietvertrag betreffend dieser PV-Anlage abgeschlossen. Die Laufzeit beträgt von 01.07.2021 bis 30.06.2041 und die jährliche Dachmiete beträgt € 1.400,-- exkl. MwSt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Mietvertrag für die Dachmiete mit dem Sägewerk Mühlehner zu beschließen.

**Beschluss: einstimmig**

## *Vergabe Wohnung Markt 8/3*

Der Bürgermeister berichtet, dass sich Herr Thomas Zarl für die Wohnung Markt 8/3 beworben hat, nachdem Thomas Eckelsberger die Wohnung gekündigt hat. Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Wohnung Markt 8/3 mit 01.07.2021 an Thomas Zarl zu vermieten.

**Beschluss: einstimmig**

## *Auftragsvergabe Gebäudeanschluss Energiegemeinschaft E-Installationen*

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Errichtung der PV Einspeisung in das Netz der Energiegemeinschaft Gemeindeamt, Kommunikationszentrum und Schule ein Angebot der Fa. Spreitzer eingeholt wurde. Das Angebot beträgt € 50.937,08 (exkl. MwSt.).

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die PV Einspeisung in das Netz der Energiegemeinschaft Gemeindeamt, Kommunikationszentrum und Schule an die Fa. Spreitzer zu vergeben.

**Beschluss: einstimmig**

## *Auftragsvergabe WVA Notversorgung Drucksteigerungsanlage E-Installationen*

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Errichtung der E-Installation bei der Drucksteigerungsanlage Hausmehning Angebote bei der Firma Landsteiner und den Stadtwerken eingeholt wurden. Bestbieter ist die Fa. Landsteiner.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Errichtung der E-Installation bei der Drucksteigerungsanlage Hausmehning an die Fa. Landsteiner mit einer Summe von € 51.571,01 (exkl. MwSt.) zu vergeben.

**Beschluss: einstimmig**

## *Verordnung Verkehrszeichen „Vorrang geben“ - Siedlung Hiesbach - GW Wim*

Der Bürgermeister berichtet, dass bei der Ausfahrt von der Siedlung Hiesbach in den Güterweg Wim das Aufstellen des Verkehrszeichens „Vorrang Geben“ notwendig ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Verkehrszeichen „Vorrang Geben“ bei der Ausfahrt von der Siedlung Hiesbach in den Güterweg Wim aufzustellen.

**Beschluss: einstimmig**

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister das Verkehrszeichen ordnungsgemäß zu verordnen.

## *Verordnung Verkehrszeichen „Vorrang geben“ - GW Oberberg-Maierhofen*

Der Bürgermeister berichtet, dass bei der Ausfahrt von der Siedlung Maierhofen in den Güterweg Oberberg das Aufstellen des Verkehrszeichens „Vorrang Geben“ notwendig ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Verkehrszeichen „Vorrang Geben“ aufzustellen.

**Beschluss: einstimmig**

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister das Verkehrszeichen ordnungsgemäß zu verordnen.

*Aus der Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2021*

## **Verordnung Verkehrszeichen „Vorrang geben“ - GW Wolfsberg - Hofstetten**

Der Bürgermeister berichtet, dass bei der Ausfahrt vom Güterweg Wolfsberg in den Güterweg Allhartsberg I das Aufstellen des Verkehrszeichens „Vorrang Geben“ notwendig ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Verkehrszeichen „Vorrang Geben“ aufzustellen.

### **Beschluss: einstimmig**

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister das Verkehrszeichen ordnungsgemäß zu verordnen.

## **Vereinbarung Finanzierung WVA-Notversorgung Austria Juice**

Der Bürgermeister berichtet, dass betreffend der Notleitung der Wasserversorgungsanlage mit Anschluss an die Stadtgemeinde Amstetten eine Kostenaufteilung mit der Austria Juice beschlossen werden soll. Die Kostenaufteilung gliedert sich wie folgt:

Baukosten geschätzt:	3.000.000,00
Ungeförderte Ausgaben (Radweg)	200.000,00
	2.800.000,00
Förderung 52 %	1.456.000,00
Nettokosten nach Förderung	1.544.000,00
Beitrag Amstetten	513.000,00
<b>Aufteilungssumme</b>	<b>1.031.000,00</b>
Prozentuelle Aufteilung AJ/Gde.	87,3 % / 12,7 %
<b>Austria Juice</b>	<b>900.063,00</b>
<b>Gemeinde</b>	<b>130.937,00</b>
<b>Ohne Amstetten</b>	
Austria Juice 85 %	1.347.912,00
Gemeinde 15 %	196.088,00
<b>Ersparnis durch Beitrag Amstetten</b>	
Austria Juice	447.849,00
Gemeinde	65.151,00

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Verhandlungsergebnis mit der Austria Juice vom 15.06.2021 als Kostenaufteilung für die Notleitung der Wasserversorgungsanlage mit Anschluss an die Stadtgemeinde Amstetten zu beschließen und die Vereinbarung mit der Austria Juice zu unterfertigen.

### **Beschluss: einstimmig.**

## **Kenntnisnahme Mietvertrag Nah und Frisch - KG**

Der Bürgermeister berichtet, dass im Kommunikationszentrum Familie Trippold den Mietvertrag für den Sparmarkt gekündigt hat. Nun betreibt die Fa. Kastner einen Nah & Frisch Markt mit Dagmar Schlögelhofer als Betreiberin. Der Mietvertrag wird zwischen der Marktgemeinde Allhartsberg Orts- und Infrastrukturontwicklungs KG und der Fa. Kastner abgeschlossen. Der Mietvertrag wird dem Gemeinderat hiermit zur Kenntnis gebracht.

### **Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis**

## **Kenntnisnahme Mietvertrag Kaffeehaus - KG**

Der Bürgermeister berichtet, dass im Kommunikationszentrum Roland Chudicek den Mietvertrag für das Cafe gekündigt hat. Nun will Herr Franz Kloimwieder das Cafe betreiben. Der Mietvertrag wird zwischen der Marktgemeinde Allhartsberg Orts- und Infrastrukturontwicklungs KG und Herrn Franz Kloimwieder abgeschlossen. Der Mietvertrag wird dem Gemeinderat hiermit zur Kenntnis gebracht.

### **Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis**

## **Kosten Radweg Hiesbach Teil 2 - Unterbau**

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Regie und Materiallieferungen beim Baulos L92 Hiesbach Kröllendorf II E, km 4,070 - 5,350 bei der Ausschreibung für die Gemeinde eine Auftragssumme brutto in der Höhe von € 69.211,44 von der Fa. Riedler Kies & Bau GesmbH. ausgewiesen wurde.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Gemeindeanteil für die Regie und Materiallieferungen beim Baulos L 92 Hiesbach Kröllendorf II E, km 4,070 - 5,350 für die Gemeinde eine Auftragssumme brutto in der Höhe von € 69.211,44 an die Fa. Riedler Kies & Bau GesmbH. zu vergeben.

### **Beschluss: einstimmig**

## **Vereinbarung Naturbad - Verein JANG**

Der Bürgermeister berichtet, dass der Verein KUNA die Pflege des Naturbades Allhartsberg einstellt. Somit ist auch die Nutzung des Vereinsraumes nicht mehr notwendig. Nun soll der Verein JANG (Jugend Allhartsberg Next Generation) die Pflege des Naturbades übernehmen und somit auch den Jugendraum nutzen. Obfrau des Vereines ist Frau Michaela Handsteiner-Prieler.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die vorliegende Vereinbarung zur Pflege und Nutzung des Naturbades mit dem Verein JANG zu beschließen.

### **Beschluss: einstimmig**

# MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

*Aus der Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2021*

## *FF Wallmersdorf - Kostenaufteilung nach Erweiterung Umbau Feuerwehrhaus*

Der Bürgermeister berichtet, dass beim Um- und Zubau bei der FF Wallmersdorf eine Abänderung und somit Erweiterung des Dachgeschosses durchgeführt werden soll. Diese Erweiterung bewirkt auch eine Änderung der Baukosten.

### ZUBAU- UND SANIERUNGSARBEITEN BEIM FEUERWEHRHAUS IN WALLMERSDORF AUFSCHLÜSSELUNG DER GESAMTKOSTEN - 10. 06. 2021

Bewertung der WC-Anlage				
		Gesamtkosten		
		30 000,00		
	+10% Honorar	3 000,00		
		33 000,00		
	+20% Mwst	6 600,00		
		39 600,00		
	ca.	40 000,00	50% für Gem	20 000,00
			50% für FF	20 000,00

Aufteilung der Gesamtkosten Brutto		
Gesamtsumme Feuerwehrhaus	429 000,00	
	143 000,00	1/3 Gemeinde
	143 000,00	1/3 Land
	143 000,00	1/3 FF

Mögliche Arbeitsleistung	
Gesamtkosten Netto	325 000,00
Mögliche Eigenleistungen (20 %)	63 000,00
Summe ohne Eigenleistung	262 000,00
+ Honorar	26 000,00
	288 000,00
+20% Mwst	57 600,00
<b>Mögliche Gesamtkosten</b>	<b>345 600,00</b>

Kostenaufteilung		
Gesamtkosten Brutto		346 000,00
Anteil Land NÖ	-	143 000,00
Anteil Gemeinde	-	143 000,00
Anteil Gemeinde für öffentl. WC	-	20 000,00
<b>Restkosten für Feuerwehr</b>		<b>40 000,00</b>

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die geänderten Baukosten und die Kostenaufteilung für die Zu- und Umbauarbeiten beim Feuerwehrhaus Wallmersdorf zu beschließen.

**Beschluss: einstimmig**

## *FF Wallmersdorf - Umbau Feuerwehrhaus Auftragsvergabe Dachdecker*

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Dachdecker- und Spenglerarbeiten beim Feuerwehrhaus Wallmersdorf ein Angebot der Fa. Hörmann eingeholt wurde. Das Angebot beträgt € 24.245,66 (exkl. MwSt.).

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag für die Dachdecker- und Spenglerarbeiten bei Feuerwehrhaus Wallmersdorf an die Fa. Hörmann zu vergeben.

**Beschluss: einstimmig**

*Aus der Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2021*

## *Parifizierungsvertrag - Bauhof Mühlehner*

Der Bürgermeister berichtet, dass für den Bauhof und die Außenflächen ein Parifizierungsvertrag mit dem Sägewerk Mühlehner notwendig ist. Für diesen Vertrag wurde ein Nutzwertgutachten und ein Vertrag vom Notariat Kollermann erstellt. Dieser Vertrag regelt die Errichtung und die Nutzung des Bauhofes auf dem Grund des Sägewerkes Mühlehner.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Parifizierungsvertrag mit dem Sägewerk Mühlehner zu beschließen.

**Beschluss: einstimmig**

## *Vertrag Benützung öffentliches Wassergut - Errichtung Steg über den Ödelbach*

Der Bürgermeister berichtet, dass seitens des Landes Niederösterreich Abt. Wasserrecht und Schifffahrt ein Vertrag für die Nutzung des öffentlichen Wassergutes (Gst. 3235/1) für die Errichtung eines Steges vorgelegt wurde. Dieser Steg soll Bestandteil des Mühlenweges werden. Der Vertrag wird dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Vertrag für die Nutzung des öffentlichen Wassergutes (Gst. 3235/1) mit dem Land NÖ zu beschließen

**Beschluss: einstimmig**

## *Eröffnung „s´Adalhart“*



Am 09. Juli 2021 hat unser Kaffeehaus einen neuen Betreiber und einen neuen Namen gefunden. Unser Wirt Franz Kloimwieder hat sich dazu entschlossen, neben dem Allhartsbergerhof auch das Kaffeehaus zu übernehmen. Als neuen Namen hat er sich in Anlehnung an den Allhartsbergerhof die Bezeichnung

**„s´Adalhart“**

überlegt. Unterstützt wird er dabei von Sandra Raidl.

*Vielen Dank für die Bereitschaft an Franz Kloimwieder und seine rechte Hand Sandra Raidl, das Kaffeehaus weiter zu betreiben!*

## *Stellungspflichtige Jahrgang 2003*

Herr Vizebürgermeister Leopold Kromoser begrüßte die Jugendlichen nach der Stellung und lud alle zu einem gemeinsamen Mittagessen in den Allhartsbergerhof ein.

*v.l.n.r.: Michael Tatzberger, Stefan Hofmacher, Tobias Kittinger, Martin Geierlehner, Manuel Mayr, Thomas Grubhofer, Elias Keusch und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

Foto: Gemeinde Allhartsberg





## *Herbert Aigner ist „Raus aus dem Öl“*

DI Herbert Aigner hat seine Ölheizung durch eine moderne Pelletsheizung ersetzt.

*„Unsere Heizung war schon veraltet und ich wollte endlich ein nachhaltiges Heizsystem. Die Investition wird sich so rasch amortisieren, da unser Haus derzeit nur von einer Person bewohnt wird. Aber die gute Beratung durch Herrn Luftensteiner, Fa. Wieser hat uns die Entscheidung leichter gemacht. Auch der hohe Bedienkomfort, die gute Ökobilanz der Pelletsheizung und die Notwendigkeit etwas aktiv gegen den Klimawandel zu tun, haben uns schlussendlich überzeugt.*

*Der Umstellungsaufwand war überschaubar. Wir haben uns ausreichend Zeit für die Vorbereitung genommen und auch im Internet recherchiert. Beim Heizungstausch war uns ein lokaler Anbieter besonders wichtig und mit der Fa. Wieser hat das*

*hervorragend funktioniert.*

*Die richtige Heizperiode steht uns noch bevor, aber die ersten Probeheizungen in den kalten Augusttagen verliefen bereits sehr positiv. Ich kann jedem nur empfehlen auf einen regionalen Anbieter zu setzen, da ist auch das unmittelbare Kundenservice gewährleistet.*

*Die Aktion der Gemeinde „Raus aus dem Öl“ finde ich sehr gut! Die Information aus der Kampagne und die laufende Berichterstattung war jedenfalls hilfreich.*

*Und der Pelletsgutschein des Herstellers waren dann noch eine äußerst positive Überraschung.“*

Die Aktion „Raus aus dem Öl“ läuft noch bis 2022. Bei Antragstellung bis 31.10.2021 erhält man noch € 7.000,-- Förderung. Danach sinkt die Maximalförderung auf € 6.000,--.

Umstiegswillige Ölheizungsbesitzer kommen nicht nur in den Genuss von besonderen Beratungspaketen, es gibt auch Sonderförderungen, die es nur in den wenigen Pilotgemeinden wie Allhartsberg gibt! Deshalb rasch am Gemeindeamt oder unter [office@energieberatung-noe.at](mailto:office@energieberatung-noe.at) melden!

Besitzer einer neuen Heizung, von deren Umstieg wir noch nicht berichten konnten, werden ersucht sich bei Johann Heigl (0664/73 87 90 60, [johannheigl@gmx.at](mailto:johannheigl@gmx.at)) zu melden.

## ***Siloballen richtig lagern - Information der BH Amstetten*** ***Falsch gelagerte Siloballen können die Hochwasserabfuhr beeinträchtigen***

Es wird immer wieder beobachtet, dass Siloballen am Bachufer abgelagert werden, sodass sie im Hochwasserfall vom Hochwasser mitgespült werden können und so bei Brücken und sonstigen Engstellen für Verklausungen und Ausuferungen der Bäche sorgen. Es treten dadurch oftmals Hochwasserschäden ein, die ohne diese Lagerung nicht entstanden wären und die neben den verwaltungsrechtlichen Konsequenzen einer konsenslosen Ablagerung auch zivilrechtliche Haftungsfragen nach sich ziehen.

Um derartige Gefahren und auch eine Verschärfung einer Hochwassersituation hintanzuhalten, wurden im Wasserrechtsgesetz Wirtschaftsbeschränkungen im Bereich von Gewässern und diverse Bewilligungspflichten normiert. Gemäß § 48 Abs. 1 des Wasserrechtsgesetzes 1959 (WRG 1959) dürfen bei Gewässern, die häufig ihre Ufer überfluten, an den Ufern und innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflusses (Überschwemmungsgebietes, § 38 Abs. 3, das ist das 30-jährliche Überflutungsgebiet) keine Ablagerungen vorgenommen werden, die Wasserverheerungen erheblich vergrößern oder die Beschaffenheit des Wassers wesentlich beeinträchtigen können. Übertretungen dieser Bestimmung können mit bis zu € 3.630,-- bestraft werden.

Weiters sieht § 38 WRG 1959 u. a. eine Bewilligungspflicht für Brücken, Stege und von Bauten an Ufern und von anderen Anlagen, die innerhalb des 30-jährlichen Überflutungsgebietes zu liegen kommen, vor. Darunter fallen laut der Judikatur auch Holzablagerungen sowie Ablagerungen von Erdaushub, Bauschutt und Gartenabfällen.

Mit den für den Bezirk Amstetten erlassenen Verordnungen der Landeshauptfrau von NÖ „NÖ Hochwasserschutzplan für Gewässer Url“, LBGBl. Nr. 67/2019 und „NÖ Hochwasserschutzplan für das Gewässer Erlabach“, LBGBl. Nr. 66/2019, wurde die Bewilligungspflicht gemäß § 38 WRG 1959 auf das 100-jährliche Hochwasserabflussgebiet ausgedehnt.

# MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

## *Allhartsberg war vom Starkregen sehr betroffen*

Der 18. Juli 2021 wird vielen von uns in Erinnerung bleiben. Wir mussten an diesem Tag, ein noch nie da gewesenes Starkregenereignis von rund 180 Liter/m<sup>3</sup> in wenigen Stunden erleben. Die Wassermassen haben einen enormen Schaden angerichtet. Neben den beschädigten und weggerissenen Straßen, waren rund 50 Liegenschaften von Überflutungen betroffen. Der weitaus größte Teil der Häuser wurde an diesem Tag vom Hangwasser überrascht.

Die Schadenskommission hat inzwischen alle Betroffenen besucht und die Schadenshöhe ermittelt, damit alle eine Unterstützung aus dem Katastrophenfond bekommen können. Ein großes Danke an die Feuerwehren unserer Gemeinde für die rasche und professionelle Hilfe an diesem Tag. Ihr wart für viele eine große Unterstützung in schwierigen Stunden.

*Ein herzliches Danke für gute Nachbarschaftshilfe, die bei dieser Katastrophe wirklich gut funktioniert hat. Wollen wir hoffen, dass sich ein derartiges Ereignis nicht wiederholt.*



## *Sommerbaustellen in der Gemeinde Allhartsberg*

*Erste Glasfaserleitungen werden eingeblasen.*



*Notleitung Wasser Kröllendorf-Hausmening*



*Landesstraße L92 Kröllendorf-Hiesbach*



# MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

**ACHTUNG! NEUE ZEIT!!! 16.00 Uhr**  
**Termine Mutter-Elternberatung Allhartsberg**

Die Termine für die Mutter-Elternberatungsstelle Allhartsberg für den Herbst 2021:

Montag, 27. September 2021  
Montag, 22. November 2021

Montag, 25. Oktober 2021  
Montag, 20. Dezember 2021

Beginn jeweils um 16.00 Uhr im Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg.

## WIR GRATULIEREN!

**Zur Geburt von  
Julian Preqaj**



**Elizabeta, Julian und Domenik Preqaj.**

**Zur Geburt von  
Jakob Schallauer**



**Lisa, Jakob, Hannes und Clara Schallauer.**

**Zur Geburt von  
Klara Hofer**



**Veronika Fischer, Klara, Matthias und Laura Hofer.**

**Zur Geburt von  
Niklas Kolleth**



**Eveline und Niklas Kolleth und Markus Zeilinger.**

# WIR GRATULIEREN!

## *Jubiläumsfeier 1. Halbjahr 2021*

Am Mittwoch den 14. Juli 2021 fand die Gemeinschaftsjubiläumsfeier der 80. und 90. Geburtstage, sowie der Goldenen, Diamantenen und Eisernen Hochzeiten statt.

Im Allhartsbergerhof konnten die Jubilare bei einem Sektempfang begrüßt werden. Im Anschluss an die Gratulationen des Bürgermeisters, des Abtes und des Bauernbundes wurde gemeinsam das Mittagessen eingenommen.

### *Zur Goldenen Hochzeit von Theresia und Josef Reitbauer*



*Bgm. LAbg. Anton Kasser, Theresia und Josef Reitbauer, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

### *Zum 90. Geburtstag von Maria Seisenbacher*



*Walter Öllinger (Bauernbund), Daniela Schmidt (Bäuerinnen), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Maria Seisenbacher, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

### *Zum 80. Geburtstag von Johann Sandhofer*



*Bgm. LAbg. Anton Kasser, Josefine und Johann Sandhofer, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

**Herzlichen  
Glückwunsch!**

# WIR GRATULIEREN!

*Zum 80. Geburtstag von  
Elfriede Steinlesberger*



*Walter Öllinger (Bauernbund), Daniela Schmidt (Bäuerinnen), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Elfriede Steinlesberger, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

*Zur Diamantenen Hochzeit von  
Richard und Stefanie Hosek  
und zum 80. Geburtstag von  
Stefanie Hosek*



*Abt Berthold Heigl, Stefanie und Richard Hosek und Bgm. LAbg. Anton Kasser.*

*Zum 80. Geburtstag von  
Maria Bruckner*



*Walter Öllinger (Bauernbund), Daniela Schmidt (Bäuerinnen), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Maria Bruckner, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

*Zum 80. Geburtstag von  
Karl Edlinger*



*Walter Öllinger (Bauernbund), Daniela Schmidt (Bäuerinnen), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Karl und Maria Edlinger, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

**Herzlichen  
Glückwunsch!**

# WIR GRATULIEREN!

## *Zur Diamantenen Hochzeit von Ernst und Theresia Schornsteiner*



*Bgm. LAbg. Anton Kasser, Ernst und Theresia Schornsteiner, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

## *Zur Goldenen Hochzeit von Karl und Hermine Buchinger*



*Bgm. LAbg. Anton Kasser, Karl und Hermine Buchinger, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

## *Zur Goldenen Hochzeit von Stefan und Maria Anna Schwarnthorer*



*Walter Öllinger (Bauernbund), Daniela Schmidt (Bäuerinnen), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Stefan und Maria Anna Schwarnthorer, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

## *Zur Eisernen Hochzeit von Berthold und Theresia Reitner-Wadsack*



*Bgm. LAbg. Anton Kasser, Theresia und Berthold Reitner-Wadsack, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.*

**Herzlichen  
Glückwunsch!**

# WIR GRATULIEREN!

## Zum 90. Geburtstag von Maria Schlögelhofer



Walter Öllinger (Bauernbund), Daniela Schmidt (Bäuerinnen), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Maria Schlögelhofer, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.

## Zum 80. Geburtstag von Herbert Seinlesberger



Walter Öllinger (Bauernbund), Daniela Schmidt (Bäuerinnen), Bgm. LAbg. Anton Kasser, Herbert und Margarethe Steinlesberger, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.

## Zur Goldenen Hochzeit von Gerhard und Elfriede Granzer



Bgm. LAbg. Anton Kasser, Gerhard und Elfriede Granzer, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.

## Zum 80. Geburtstag von Leopold Kößl



Bgm. LAbg. Anton Kasser, Leopold Kößl und Elisabeth Scheidl, Abt Berthold Heigl und Vizebgm. Leopold Kromoser.

Grün  
Strauch  
schnitt  
TRENNEN



www.gda.gv.at

Problem  
Stoffe  
TRENNEN



www.gda.gv.at

# Schnelles Trinkfrühstück

Für 1 Portion:

2 EL Joghurt oder Milch  
2 EL Apfelmus (oder anderes püriertes Obst)  
100 ml Fruchtsaft (je nach Süße des Obstes  
auch 50 ml Fruchtsaft/50 ml Wasser)  
1 TL Getreide-Instantflocken

Zutaten verrühren oder mixen.  
Es lässt sich in unzählige Varianten abwandeln.

**Das Trinkfrühstück ist eine gute  
Alternative für Frühstücksmuffel.**

Viele wertvolle Tipps finden Sie unter  
[www.noetutgut.at](http://www.noetutgut.at)



**HAARSCHNEIDER**  
mein friseur im mostviertel  
— TANZER & TANZER —

# SOS

STÄRKE IM OKTOBER DEIN SOMMERSTRAPAZIERTES HAAR

**30% RABATT**  
auf deine SOS Behandlung inkl. Haarpflege

BITTE UM  
TERMIN-  
VEREINBARUNG

#### FILIALEN:

Haarschneider Böhlerwerk - Zentrale  
Dr. Theodor-Körnerhof 7, 3333 Böhlerwerk | +43(0)7442/66309

Haarschneider Wallsee - NÖ Landespflegeheim  
Ardaggerstraße 12, 3313 Wallsee | +43(0)676/812 750 823

Haarschneider Allhartsberg - Kommunikationszentrum  
Markt 48, 3365 Allhartsberg | +43(0)7448/21519

Haarschneider Weistrach - Kulturhof  
Pfarrsiedlung 9, 3351 Weistrach | +43(0)7477/49028

KONTAKT: [office@haarschneider-mostviertel.at](mailto:office@haarschneider-mostviertel.at) | [www.haarschneider-mostviertel.at](http://www.haarschneider-mostviertel.at) | [f](https://www.facebook.com/haarschneider) / haarschneider | [i](https://www.instagram.com/haarschneider_mostviertel) /haarschneider\_mostviertel

# TAGESBETREUUNG KUNTERBUNT

## Sommer in der Tagesbetreuung

Die Kinder in der Tagesbetreuung Kunterbunt lernten mit allen Sinnen die Herstellung der eigenen Marmelade aus den Brombeeren im eigenen Garten. Sie durchliefen den Entstehungsprozess vom Pflücken bis zum Probieren der Marmelade.

Zusammen konnten die Kinder dabei die Zeit genießen und schon im Kleinkindalter Wertvolles lernen. Bei dem Angebot „Marmelade herstellen“ lernen die Krippenkinder sehr viel. Durch das Pflücken der Beeren üben sie gezielt die Feinmotorik. Sie lernen neue Lebensmittel kennen und wie aus Beeren Marmelade entsteht.

Und damit die selbst gekochte Marmelade verkostet werden konnte, durften die Kinder ihr eigenes Brot dazu backen.



## KATH. JUNGSCHAR ALLHARTSBERG

### Jungschar-Plan 1. Semester 2021/2022

- |  |   |
|--|---|
| 1. JS-Stunde<br>Kennenlernen                 | Samstag, 18. September 2021<br>14.00 bis 16.00 Uhr, im Pfarrhof                                 |
| 2. JS-Stunde<br>Spielenacht                  | Samstag, 30. Oktober 2021<br>18.00 bis 20.00 Uhr, im Pfarrhof                                   |
| 3. JS-Stunde<br>Basteln-Spiele               | Samstag, 27. November 2021<br>14.00 bis 16.00 Uhr, im Pfarrhof                                  |
| 4. JS-Stunde<br>Sternsingerprobe             | Samstag, 11. Dezember 2021<br>14.00 bis 16.00 Uhr, im Pfarrhof                                  |
| 5. JS-Stunde<br>Bitte Sackerl mitnehmen!     | Sonntag, 26. Dezember 2021<br>09.30 bis 11.00 Uhr, im Pfarrhof                                  |
| 6. Sternsingen                               | Sonntag, 02. Jänner 2022<br>07.30 Uhr, Treffpunkt Marktplatz                                    |
| Sternsingermesse                             | Donnerstag, 06. Jänner 2022   |
| 8. JS-Stunde<br>Eislaufen                    | Samstag, 12. Februar 2022<br>Abfahrt um 13.00 Uhr, im Pfarrhof, Rückkehr um 17.00 Uhr, Pfarrhof |
| 9. JS-Stunde<br>Vorbereitung für Pfarrkaffee | Samstag, 26. Februar 2022<br>14.00 bis 16.00 Uhr, im Pfarrhof                                   |
| Pfarrkaffee<br>Verkleidet!                   | Sonntag, 27. Februar 2022<br>ab 08.30 Uhr im Pfarrhof   |

Auf euer Kommen freuen sich die Jungscharleiter!  
Bei Fragen meldet euch bei uns: 0650/99 02 645



## Herzliche Einladung zur Frauenrunde mit Vollversammlung und Kernteam-Wahl

**Rückblick auf 5 Jahre (mit Fotos)**  
**und Ausblick (mit neuen Ideen)**

**am Donnerstag, 23. September 2021**  
**um 19.30 Uhr im Pfarrhof**

**Mit Kuchen und Kaffee wird für einen gemütlichen Rahmen gesorgt und alle freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme und Neuzugänge!**

An KFB-Mitarbeit Interessierte mögen sich im Vorfeld bei Margret, Ingrid, Helene, Rosi, Veronika oder Gerlinde melden.



## *Ministrantenausflug 2021*

Als Belohnung für ihren regelmäßigen Dienst am Altar gibt es jedes Jahr im Sommer einen Ausflug für alle Ministrant(inn)en. Heuer war am Samstag, dem 28. August 2021 der „Familypark“ in St. Margarethen im Burgenland, Österreichs größtem Freizeitpark, das Ziel des Ausfluges.

18 „Minis“ aus der Pfarre Allhartsberg machten sich auf und verbrachten mit ihren Begleiterinnen und Diakon Wolfgang Mühlehner einen aufregenden Tag im Erlebnispark. Die Kinder und Jugendlichen hatten viel Spaß bei den verschiedenen Attraktionen, aber auch Nervenkitzel bei der Fahrt mit dem „Götterblitz“, der „Rattenmühle“ oder mit „Leonardos Flugmaschine“.

**Ein großes DANKE an alle  
Ministrantinnen und  
Ministranten und an die  
Begleiterinnen für diesen tollen  
Tag!**



## *Senioren OG Allhartsberg wanderten mit der Jugend in Hiesbach*

Am 14. Juli 2021 war GEMEINSAMES WANDERN angesagt (Ferienspiel). Mit Wanderleiter Karl Hausleitner, den wanderfreudigen Senioren und den Kindern führte die Wanderstrecke vom Feuerwehrhaus Hiesbach zur Höhenstraße. Am höchsten Punkt der Höhenstraße befindet sich ein Mostbrunnen mit Rastplatz und toller Aussicht, errichtet unter dem Motto:

**„St. Veiter Panoramabrunn, löscht den Durst in da Sunn.  
Egal ob Most oder Soft, des gibt an jeden wieda Kroft!“**  
(Landjugendprojekt 2020 Gemeinde Neuhofen)

Nach einer Pause weiter nach Edt - Eben - Pichl und wieder zurück nach Hiesbach. Im Anschluss an die Wanderung hatte OG-Obmann Johann Steinlesberger zum Grillfest in seinen Garten eingeladen. Sehr erfreulich war, dass sich auch Senioren aus den umliegenden Ortsgruppen eingefunden hatten. Fürs leibliche Wohl gab es Grillkotelett, Grillwürstel mit warmen Krautsalat, Bier vom Fass, sehr guten Wein und alkoholfreie Getränke bzw. köstliche hausgemachte Mehlspeisen und Kaffee. Die Kinder wurden auf Grillwürstel und ein Getränk eingeladen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und an Familie Steinlesberger, welche diese Veranstaltung in ihrem schönen Garten möglich gemacht hatten.



## *Seniorenwallfahrt nach Mondsee*

75 Senioren der OG Allhartsberg nahmen am 20. Juli 2021 an der Seniorenwallfahrt nach Mondsee teil. In der Basilika St. Michael wurde eine feierliche Messe, zelebriert von Abt Berthold und Rektor Thomas Pichler mit Messdiener Herbert Wildling abgehalten. Umrahmt wurde die Messe vom Bläserduo Leopold Huber und Manfred Gröbl, sowie dem Seniorenchor. Am Schluss des Gottesdienstes wurde noch vom Seniorenchor das Lied „Großer Gott“ gesungen.

Anschließend wurde das Mittagessen im Hotel Krone eingenommen. Nach einer ausgiebigen Mahlzeit ging es zur Schiffsanlegestelle und mit dem Schiff rund um den See. Die Fahrt ging dann weiter nach Oberwang, wo in der Konradkirche eine Andacht abgehalten wurde. Nach dem Lied „Meersterne, ich dich grüße“, ging die Reise heimwärts. Im Landgasthof Wendtner fand dieser Tag seinen Abschluss.



# SENIORENBUND OG ALLHARTSBERG

## *Fahrt nach Leonstein ins Sensenmuseum Schmiedleiten und Gleinkersee*

Gut gelaunt machten sich 36 Senioren der OG Allhartsberg am 28. Juli 2021 auf den Weg nach Leonstein ins Sensenmuseum Schmiedleiten. Man nennt es auch das Reich der „**Schwarzen Grafen**“. Die begehrte blaue Sense wurde teuer gehandelt und brachte den Hammerherren, den Besitzern dieser Werke, Wohlstand. Die Gebäude sind zum Teil noch bewohnt. In den beiden Herrenhäusern leben die Nachkommen der Sensenschmiedfamilie Zeitlinger. Werksgebäude, Gesindehäuser und wunderschön angelegte Gärten erinnern noch heute an das Leben der „**Schwarzen Grafen**“ von einst. 1964 wurde die Sensenerzeugung stillgelegt. Nach einer sehr interessanten Führung durch das Sensenmuseum wurde im Restaurant SPERLHOF das Mittagessen gemeinsam eingenommen.



Am Nachmittag stand der zweite Programmpunkt des Tages an, der Gleinkersee. Es ist ein wunderschöner Bergsee in Oberösterreich und liegt 806 m über dem Meeresspiegel. Wer wollte konnte eine Runde um den See gehen und im Anschluss noch gemütlich den Durst löschen. Danach ging die Reise heimwärts. Bei einer gemütlichen Jause im Gasthof RIEGLWIRT in Garsten ließ man den Tag ausklingen.

## *„De Seniorenwocha in Göstling“*

14 Senioren der OG Allhartsberg verbrachten vom 16. bis 23. August 2021 ihren Urlaub in Göstling. Das Quartier bezog man beim Kirchenwirt Hausl, wo auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt wurde. Bei herrlichem Wetter wurden Ausflüge und Spaziergänge in der näheren Umgebung unternommen. Nach Hochreith, ein Rundgang um den Lunzer See. Im „Haus der Wildnis“ konnte man an einer interessanten Führung teilnehmen.

Natürlich durfte das tägliche Kartenspielen auch nicht fehlen. Es war wieder eine schöne, erholsame Woche.

Besonders aber freuten sich die Senioren über den Überraschungsbesuch von Bgm. LAbg. Anton Kasser und Obmann-Stellvertreterin Cäcilia Gallhuber. Es wurde viel geplaudert und gelacht. Wie im Flug verging dieser gemütliche Abend.

Schnell war auch die Woche um und man musste wieder ans nach Hause fahren denken. Alle aber freuen sich schon wieder auf den Seniorenurlaub im nächsten Jahr.



*„Sche woas wieda de Seniorenwocha!“*

# SENIORENBUND OG ALLHARTSBERG

## *Urlaub in Gemeinschaft Relaxen - Wandern - Radfahren - Tagesausflüge*

Vom 16. bis 20. August 2021 machten sich 22 Senioren auf den Weg nach Raabs/Thaya. Im Hotel THAYA wurde das Quartier bezogen. Es war der erste Urlaub in Gemeinschaft, aber es konnte jeder seine Ausflüge, Wanderungen und Radfahrten selber wählen. Es waren 10 Senioren, die mit ihren Fahrrädern die Gegend erkundeten. Ausflüge wurden unternommen nach Retz mit Stadt- und Kellerführung und Weinverkostung. Nach Burg Hardegg, zur

Perlmutter-Manufaktur in Felling, wo der größte Perlmutterknopf der Welt mit einem Durchmesser von über 5,3 Meter zu bewundern ist. In Slavonice (Tschechien) wurde ein Spaziergang durch die Stadt unternommen. Eine Wanderung zur Ruine Kollmitz, die eine mittelalterliche Burgruine ist, wo man eine herrliche Aussicht über das Thayatal hat. Wanderung zum Schloss Raabs mit Führung durch das Schloss. Es steht auf einem Felsrücken hoch über der Stadt Raabs an der Thaya. Aber am Abend trafen sich alle wieder (Wanderer und Radfahrer) zu einem gemeinsamen Abendessen, wo sich die Leute über die Ausflüge, Wanderungen und Radfahrten austauschten.

Viel zu schnell waren die fünf Tage vorbei und alle mussten wieder an zu Hause denken.



# VTG SONNTAGBERG-ALLHARTSBERG

## *VTG-Ausflug 2021*

Ein abwechslungsreiches Programm sorgte bei den Mitgliedern der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg beim diesjährigen Ausflug am 24. Juli 2021 für jede Menge Spaß und gute Laune.

Der erste Programmpunkt war das Mountain-Go-Kart-Fahren auf der Gemeindealpe. Am Nachmittag ging es zum Erlaufsee, wo gebadet wurde. Danach wurden gemütliche Stunden beim Gasthaus Karlwirt verbracht. Beim Zeltfest in Pauxberg in Euratsfeld feierten die Volkstänzer noch bis in die frühen Morgenstunden.

Der jährliche Volkstanz-Ausflug trägt sehr zur Gemeinschaft der Volkstänzer bei, da viele lustige gemeinsame Erinnerungen geschaffen werden.



# TRACHTENMUSIKKAPELLE ALLHARTSBERG

## *Dämmerschoppen beim Bezirksmusikfest in Waldhausen im Strudengau*

Die letzte Ausrückung der TMK Allhartsberg in den Sommerferien fand am 28. August 2021 statt. Aufgrund der engen Freundschaft zwischen der TMK Allhartsberg und dem Musikverein Waldhausen wurde die TMK eingeladen und durfte im Rahmen des Bezirksmusikfestes als WarmUp den Dämmerschoppen mitgestalten. Eine große Schar der TMK ist am frühen Nachmittag in einem voll beladenen Bus nach Waldhausen auf das Festgelände gefahren.

Dort angekommen, durften sich die Musikant:innen stärken und spielten als WarmUp, vor dem Haupttakt, ein buntes Programm bestehend aus traditionellen und modernen Stücken. Im Zelt verbreitete das Publikum eine super Stimmung und genauso motiviert waren auch die Musiker:innen.

Den Abend ließen alle gemeinsam bei stimmungsvoller Musik der „Woody Blech Peckers“ ausklingen.



v.l.n.r.: Vbgm. Mag. Walter Leitner, Obmann Ing. Gottfried Losbichler, Martin Geierlehner, Mag. (FH) Andreas Schmidel, GL Ing. Elmar Leitl

## **ORTSVERSAMMLUNG ALLHARTSBERG**

Die Raiffeisenbank Ybbstal lud am 27.08.2021 zur Ortsversammlung in den Allhartsbergerhof.

Dabei wurden die Kunden und Mitglieder mit den aktuellen Informationen der Bank versorgt und die Regionalräte neu gewählt.

Wir begrüßen den neuen Regionalratsobmann Mag. (FH) Andreas Schmidel und Regionalrat Martin Geierlehner und freuen uns auf die nächsten 4 Jahre Zusammenarbeit!

# FEUERWEHR HIESBACH

## *Mitgliederversammlung der FF Hiesbach*

Am 01. August 2021 fand die Mitgliederversammlung der FF Hiesbach statt. Am Vormittag trafen sich die Kameraden zum traditionellen St. Veit Kirchgang. Dabei konnten zwei junge Burschen, Lukas Fuchsluger und Manuel Hofer in die Feuerwehr aufgenommen werden. Kommandant Hubert Hausleitner berichtete, dass es auch in der Corona Zeit gelungen ist, die Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten. Die Bürgermeisterin aus Neuhofen, Maria Kogler sowie Bürgermeister LAbg. Anton Kasser bedankten sich herzlich für die gute Zusammenarbeit und den verlässlichen Dienst für die Bevölkerung.



# CANTORES DEI ALLHARTSBERG

## *Cantores Dei Allhartsberg wählte neuen Vorstand*

Am 27. August 2021 fand im Allhartsbergerhof die Generalversammlung des Chores Cantores Dei statt. Kulturreferent GGR Philipp Wieser führte die Wahl des neuen Vorstandes durch. Abt Berthold Heigl und Bgm. Kasser bedankten sich für die Begleitung der kirchlichen und weltlichen Feiern eines Jahres.

*vorne v.l.n.r.: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Chorleiterin Anita Auer, Obfrau Maria Sonnleitner und Abt Berthold Heigl.*

*stehend: Obmann-Stv. Johannes Teufel, Kassier Theresia Bleiner, Schriftführer-Stv. Maria Albrecht, Archivar Brigitte Groissenberger, Anton Atschreiter, Archivar Birgit Hörndler, Daniel Iraushek und Kulturreferent GGR Philipp Wieser.*



# LANDJUGEND ALLHARTSBERG

## *Frühschoppen der Landjugend Allhartsberg*

Die Freude war groß nach einer langen Corona-Pause hat die Landjugend Allhartsberg am 15. August 2021 einen Frühschoppen anstelle des traditionellen Schlossparkfestes veranstaltet.

Mit einer musikalischen Umrahmung von „Dogetha-Blech“ genossen zahlreiche Gäste die köstlichen Schmankerl vor dem Landjugendraum. Ob Kotelett, Grillgemüse oder eine süße Nachspeise, es war für jeden etwas dabei. Bei strahlendem Sonnenschein und der Hitze durfte natürlich ein kaltes Getränk nicht fehlen.

Ein großes Danke gilt der Sportunion, der Pfarrgemeinde Allhartsberg, der Dorferneuerung sowie allen Helfern und Sponsoren, die der Landjugend Sonnenschirme und Pavillons zur Verfügung gestellt haben.



*Die Landjugend Allhartsberg bedankt sich natürlich auch bei den Gästen und für die Unterstützung der Bevölkerung.*

## JUGENDVEREIN JANG

### *Naturbad hat neue Betreiber*

Zu Beginn der Badesaison hat im Naturbad ein Wechsel der Betreiber statt. Der Verein Kuna hat nach 17 Jahren die Aufgabe, das Naturbad zu pflegen und das Buffet zu betreiben an den noch sehr jungen Verein JANG abgegeben. Jang steht für „Junge Allhartsberger Next Generation“. Diese Gruppe hat es übernommen, künftig das Naturbad zu betreuen und das Buffet zu betreiben. So wie auch der Verein Kuna steht ihnen dafür das Strandhaus als Vereinshaus zur Verfügung.

*Viel Erfolg der Gruppe  
JANG im Naturbad  
Allhartsberg.*



# ÖVP ALLHARTSBERG

## *Neuer Obmann bei der ÖVP Allhartsberg*

Nach über 10 Jahren hat die Obfrau der ÖVP Allhartsberg, Hermine Handsteiner ihre Funktion zurückgelegt. Sie konnte in ihrem Bericht auf eine sehr erfolgreiche Zeit zurückblicken. Bei allen Wahlen in ihrer Obfrtschaft hat die Volkspartei Allhartsberg ein sehr gutes Ergebnis erhalten. Bei der Gemeinderatswahl 2020 hat die ÖVP Allhartsberg zum dritten Mal in Folge über 81 % der Wählerstimmen erreicht. Der Weihnachtsmarkt gab der ÖVP



Allhartsberg immer die Möglichkeit eine Spende an das St. Anna Kinderhospital zu geben. Die Zusammenarbeit in der Fraktion und im Gemeinderat war immer von großer Wertschätzung getragen.

Bei den Neuwahlen wurde GGR Philipp Wieser einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Die ausgeschiedenen Funktionäre Hermine Handsteiner, Erich Mistelbauer, Andrea Fehringer, Wilhelm Schmid und Franz Wieser erhielten für ihre langjährige Mitarbeit eine entsprechende Auszeichnung.

*Alles Gute dem neuen Team der Volkspartei Allhartsberg unter dem neuen Obmann GGR Philipp Wieser.*

## *Aktion Schutzengel - für die Sicherheit unserer Kinder*

Die Sicherheit der Kinder ist gerade am Beginn des Schul- und Kindergartenjahres ein wichtiges Thema. Mit der Aktion Schutzengel ersucht Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner alle Autofahrer um besondere Vorsicht. Das Einfachste ist, im Schulbereich das Tempo entsprechend zu reduzieren. Das wünschen sich besonders unsere Kinder, der Bürgermeister und alle Schulverantwortlichen.

*Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!*

**v.l.n.r.: Theresa Gallhuber, Tobias Hora, Lea Nagelhofer, Clara Übellacker, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Jana Hora, Jakob und Jonas Brandstetter.**



## *Allhartsbergs Fußballnachwuchs top aufgestellt*

Der Fußballnachwuchs stellte sich unter Jugendleiter Hannes Hörndler vor zwei Jahren neu auf. Ziel war es, die Quantität und Qualität der Nachwuchsarbeit noch einmal deutlich zu steigern und im Mostviertel eine Vorreiterrolle einzunehmen. Die Arbeit trägt nun erste Früchte. Mittlerweile gibt es eine Verdoppelung der Mannschaft und eine Verdreifachung an Trainern. An der diesjährigen Herbstmeisterschaft nehmen erstmals 9 (!) Jugendmannschaften teil (U6, U7, U8, U9, U11, NSG U12, NSG U13, NSG U14 und NSG U16). Um den vielen Mannschaften gerecht zu werden und den Betreuungsschlüssel zu verbessern, wurde der Trainerstab deutlich erweitert - nämlich auf 20. Insgesamt 71 Jugendspiele werden bis Ende Oktober ausgetragen und 243 Trainingseinheiten durchgeführt - mittlerweile auch schon eine logistische Herausforderung.

Um die Qualität der Einheiten zu steigern, wurde darauf Wert gelegt, dass jede Mannschaft von einem Trainer mit Ausbildung und Kampfmannschaftserfahrung betreut wird. Zusätzlich wurde ein regelmäßiges, spezifisches Training für die Nachwuchstorhüter installiert, das Kampfmannschaftsgoalie Andreas Mistelbauer leitet.



Insgesamt 87 Kinder sind nun Teil der Allhartsberger Fußballfamilie. Im Volksschulalter sollen möglichst alle Kinder mitgenommen werden, erst danach soll auch der Leistungsgedanke und Trainingsbesuch mehr in den Vordergrund rücken. Interne Trainerfortbildungen (am 19.09.2021 kommt Chefausbilder des NÖ Fußballverbandes, Dr.

Manfred Uhlig, nach Allhartsberg, der einen ganzen Tag lang einen Workshop mit den Trainern durchführt), ein eigenes Trainingskonzept, das Raufspielen in einer älteren Mannschaft sollen nochmals die Qualität steigern.

### **20 Trainer und 2 Helfer:**

*Thomas Voglauer*

*Daniel Bruckner*

*Hannes Hörndler*

*Gerald Höller*

*Lukas Handsteiner*

*Jürgen Hofer*

*Jürgen Kappl*

*Helfer: Patric Streicher und Nafaa Nagbou*

*Reinhard Fehringer*

*Sabine Wallner*

*Dominik Schragl*

*Andreas Hora*

*Michael Kloibhofer*

*Patrick Helmreich*

*Andreas Mistelbauer (Torwarttrainer)*

*Mario Krenn*

*Stanislav Humaj*

*Markus Handsteiner*

*Daniel Voglauer*

*Dennis Preqaj*

*Andrea Mayr*



## *Neue Trainingsanzüge und Sommercamps - Firma Leitner als Jugendhauptsponsor*

Alle 2 Jahre werden die Kinder kostengünstig mit Trainingsdressen und -anzügen ausgestattet, jedes Jahr werden kostenlose Trainingslager/Sommercamps für die Kinder organisiert. Nicht nur Fußball soll da im Vordergrund stehen, sondern noch wichtiger ist das Teambuilding in Form von gemeinsamen Aktivitäten wie ins Freibad gehen, Minigolf spielen oder Fußballgolf ausprobieren. Möglich macht dies ein eigener Jugendhauptsponsor, die Firma Leitner (Allhartsberg), die auch heuer wieder einen wesentlichen Teil dazu beigetragen hat.

Vielen, vielen Dank an Manuel Leitner und seinem Team - das mittlerweile eine wichtige Säule im Allhartsberger Nachwuchsbereich geworden ist.

## *Jugendturnier - Mond-Hilm-Jugendcup in Allhartsberg*

Jährlich wird ein Turnier veranstaltet, der Mond-Hilm-Jugendcup, um mehr Außenwirkung zu erzielen und damit sich die Kinder messen können. Insgesamt 17 Mannschaften spielten heuer an zwei Tagen Anfang Juli mit. Allhartsberg konnte dabei zwei Mal den dritten Platz erreichen. Herzliche Gratulation dafür! Die Sportunion Wieser Allhartsberg bedankt sich bei den zahlreichen Helfern, bei den Sponsoren und beim Hauptsponsor MondRelease Liner Austria vertreten durch Betriebsleiter Jürgen Bachner.



## *Fitgymnastik*

### **Trainingsinhalte:**

Herz-Kreislauf-Training, wirkungsvolles Krafttraining, Mobilisation-, Lockerungs- und Entspannungsübungen, Gleichgewichtsschulung, schwingvolles Konditions- und Koordinationstraining. Spaß an der Bewegung in der Gruppe!

**Termin:** *ab Mittwoch, 06. Oktober 2021 von 19.30 bis 20.30 Uhr*  
**Ort:** *Turnsaal der NMS Allhartsberg*  
**Leitung:** *Helga Schneckenreither, staatl. gepr. Fitlehrwart, 0664/5 434 846*  
*kostenlos für Mitglieder der Sportunion*

## *Seniorengymnastik Projekt LEBE* *Generation 60+*

Lebensqualität erhalten - Bewegung erfahren

**Termin:** *Montag, 04. Oktober 2021 von 17.00 bis 18.00 Uhr*  
**Ort:** *Turnsaal der NMS Allhartsberg*  
**Leitung und Anmeldung:** *Elisabeth Pova, Übungsleiterin für Seniorensport, 0664/39 01 029*  
**Kosten:** *für 8 Einheiten € 35,--, für Union Mitglieder € 20,--*

*Teilnahme an den sportlichen Angeboten mit dem zum gegebenen Zeitpunkt notwendigen Covid-Maßnahmen.*

# Ärztendienst

## Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
18. + 19.09.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
25. + 26.09.	Dr. Troll	07448/23 22
02. + 03.10.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
09. + 10.10.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
16. + 17.10.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55

## Ärztendienst Böhlerwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
18. + 19.09.	Dr. Gattringer	07442/53 891
25. + 26.09.	Dr. Feyertag-Leidl	07442/52 933
02.10.	Dr. Schrey	07442/52 425
09.10.	Dr. Bauer	07442/62 135
16. + 17.10.	Dr. Gattringer	07442/53 891

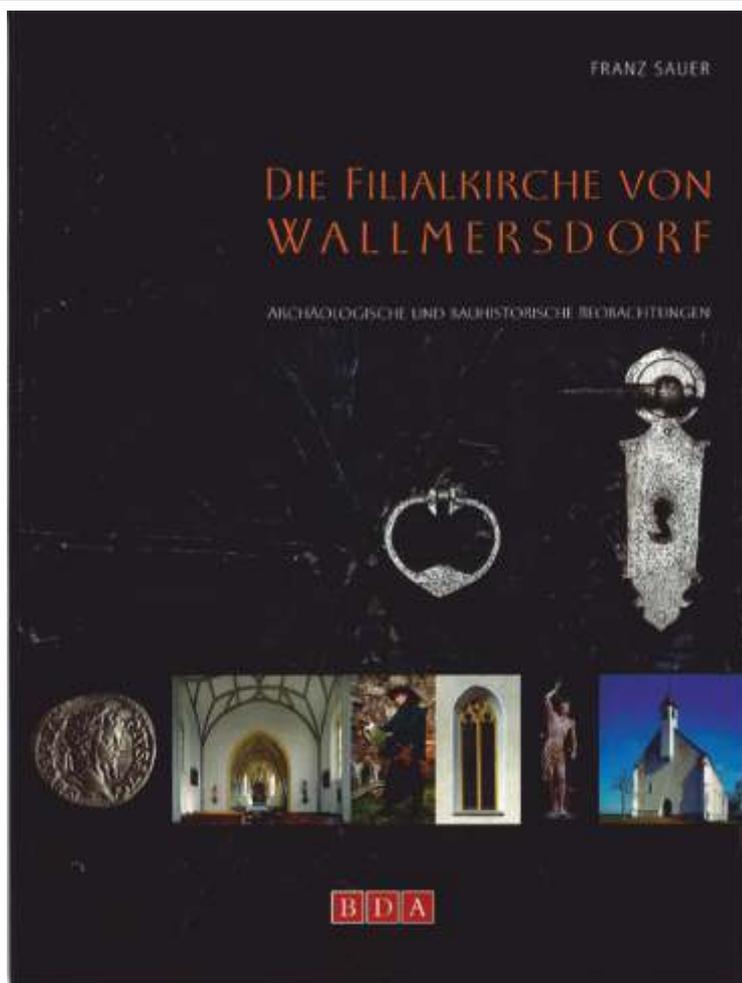
### Herbstkonzert Cantores Dei Allhartsberg



Seit vielen Jahren schon arbeiten die Sänger und Sängerinnen des Chores Cantores Dei erfolgreich mit dem Kammerorchester Waidhofen zusammen. Heuer gelangt das Requiem von W. A. Mozart zur Aufführung. Diese Totenmesse wurde eines seiner bewegendsten Werke und sollte seine letzte Komposition sein. Zahlreiche Legenden und Mythen ranken sich um dieses Werk, in dem sich alle Emotionen finden, die den Menschen angesichts des Todes ereilen: Angst, Wut, Verzweiflung, Traurigkeit, Hoffnung, Trost. Noch vor Vollendung des Requiems starb Mozart. Einer seiner Schüler, Franz Xaver Süßmayr, hat es anschließend nach mündlichen Angaben und Aufzeichnungen seines Lehrmeisters vervollständigt.

**Wolfgang Sobotka** wird das Kammerorchester Waidhofen/Ybbs und den von **Anita Auer** einstudierten Chor dirigieren, als Solisten wirken **Ildiko Raimondi** (Sopran), **Manuela Leonhartsberger** (Alt), **Michael Novak** (Tenor) und **Albert Pesendorfer** (Bass) mit.

**Karten** sind erhältlich bei allen Chormitgliedern und online auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com).



### Broschüre über die Filialkirche Wallmersdorf neu aufgelegt!

Die Erkenntnisse aus archäologischen und bauhistorischen Untersuchungen in der spätgotischen Filialkirche von Wallmersdorf wurden erstmals 2009 der interessierten Öffentlichkeit präsentiert.

Der Autor Franz Sauer erklärt anschaulich die Fundberichte aus Wallmersdorf. Dabei kommen interessante Erkenntnisse aus der Römerzeit (villa rustica) und aus der frühen Baugeschichte der Filialkirche zu Tage.

Nun wurde die Ausgabe des Bundesdenkmalamtes neu aufgelegt und kann zu einem Preis von € 10,- beim Mitglied des Pfarrkirchenrates Josef Ridler (0664/73 80 92 55) oder am Gemeindeamt erworben werden.



**Aufführungstermine:** Sa., 09. Oktober 2021  
19.30 Uhr Basilika Sonntagberg  
Sonntag, 10. Oktober 2021  
17.00 Uhr Schlosscenter Waidhofen/Y.

WAIDHOFNER  KAMMERORCHESTER  
CANTORES DEI ALLHARTSBERG

# MOZART REQUIEM

SAMUEL BARBER ADAGIO FOR STRINGS

Ildikó Raimondi Sopran

Manuela Leonhartsberger Alt

Michael Nowak Tenor

Albert Pesendorfer Bass

Choreinstudierung: Anita Auer Dirigent: Wolfgang Sobotka

Sa, 9.10.2021

19:30 Uhr · Basilika Sonntagberg

So, 10.10.2021

17:00 Uhr · Schlosscenter Waidhofen

Kartenverkauf:

Erwachsene: € 25,-/€ 22,- · Studenten & Schüler: € 8,-  
Bürgerservice Rathaus Waidhofen, ö-ticket Vertriebsstellen,  
online auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) und bei allen Chormitgliedern

Es gelten die am Veranstaltungstag gültigen  
Zutrittsregeln bezüglich Covid-19.



bezug

hote

ESKIS

MEB

STÖCKL  
FAGETT

Apothek



hofer



HYPO NOE



WIENNER ZENTRALE  
VERKEHRSGESAMTSCHAFT